



- 7 Übertragung der Aufgaben zum Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz  
Vorlage: BV-Zi/1250/2023
- 8 Anfragen und Anregungen
- 12 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 13 Schließung der Sitzung

## **Niederschrift:**

### Öffentlicher Teil

#### **zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister, Herr Stefan Crackau, begrüßt alle anwesenden Gemeinderatsmitglieder, Frau Sonntag – stellv. Verbandsgemeindegemeindermeisterin sowie Frau Schmidt als Protokollantin. Er stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Von 12 + 1 Gemeinderäten sind 11 Räte anwesend.

#### **zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge**

Die Tagesordnung wird um folgenden Tagesordnungspunkt **ergänzt**:

TOP 7 - Übertragung der Aufgaben zum Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz  
Vorlage: BV-Zi/1250/2023

Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. **Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.**

#### **zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 13.07.2023**

Zu dem öffentlichen Teil der Niederschrift der Sitzung vom 13.07.2023 gibt es keine Hinweise oder Ergänzungen. Die Niederschrift wird mit **9 Ja-Stimmen** und **2 Stimmenthaltungen bestätigt.**

#### **zu 4 Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

#### **zu 5 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen**

Herr Crackau informiert zu folgenden Themen:

- Sommerfest im Bauhof am 15.09.2023 ab 17.30 Uhr; Gemeinderäte sind herzlich eingeladen
- Haushalt der Gemeinde Zielitz – großer Einbruch bei den Gewerbesteuerereinnahmen

Frau Sonntag macht detaillierte Ausführungen zur Haushaltssituation. Bereits im Mai 2023 wurde die Verbandsgemeinde Elbe-Heide darüber informiert, dass mit weniger Gewerbesteuereinnahmen zu rechnen ist als geplant. Dennoch war zu diesem Zeitpunkt der Haushaltsausgleich der Gemeinde Zielitz nicht in Gefahr, insbesondere auch im Hinblick auf die geplanten Baumaßnahmen. Im August 2023 erhielt die Verbandsgemeinde Elbe-Heide eine erneute Information dahingehend, dass die Gewerbesteuereinnahmen weit unter dem liegen, was angedacht war. Es kommt hier zu gravierenden Einschnitten. Für den Haushalt der Gemeinde Zielitz bedeutet dies, dass insgesamt 4,9 Mio. € weniger zur Verfügung stehen, als Anfang 2023 geplant waren. Aufgrund der derzeitigen Situation kann kein ausgeglichener Haushalt erreicht werden. Hinsichtlich der Haushaltsplanung 2024 ist geplant, die Maßnahme *Sanierung der Sekundarschule* über eine Kreditfinanzierung abzuwickeln mit entsprechender Beteiligung des Landkreises. Frau Sonntag führt weiter aus, dass die Erstellung eines Nachtragshaushaltes mit Konsolidierungskonzepterstellung bis zur Rechtskräftigkeit zu viel Zeit in Anspruch nehmen würde. Darum hat der Bürgermeister eine Haushaltssperre ausgesprochen. Sämtliche Aufwendungen/Auszahlungen, die angedacht sind, müssen im Vorfeld mit dem Bürgermeister abgesprochen und durch ihn bestätigt werden. Die vertraglich geregelten Aufwendungen/Auszahlungen unterliegen keinen Einschränkungen.

Alle Anfragen der Gemeinderatsmitglieder werden von Herrn Crackau und Frau Sonntag beantwortet.

Frau Sonntag stellt klar, dass die genannten Defizite auftreten, wenn alle im Haushalt geplanten Maßnahmen/Anschaffungen/personelle Entwicklungen etc. tatsächlich umgesetzt würden. Die Ergebnisse zum Ende des Jahres 2023 müssen betrachtet werden. Es können immer noch Einsparungen für nicht unbedingt notwendige Maßnahmen erfolgen, was bei der Haushaltsplanung für die Folgejahre Auswirkungen hat. Prioritäten müssen gesetzt werden. Auch können durch gebildete Rücklagen der Vorjahre Defizite abgefangen werden.

Auf Anfrage von Frau Klaußner bestätigt Frau Sonntag, dass Fördergelder für die Bibliothek wie geplant in Anspruch genommen werden.

Hinsichtlich der Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Feuerwehr empfiehlt Frau Sonntag, die Anschaffung in das Jahr 2024 zu verschieben, da für das Fahrzeug noch keine Beauftragung erfolgt ist.

Herr Samsel schlägt vor, sich in größerer Runde gemeinsam darüber zu verständigen, wo Einsparungen vorgenommen werden können bzw. welche Investitionen zurückgestellt werden sollen.

Auf Hinweis von Herrn Wolff, sagt Frau Sonntag zu, zur nächsten Sitzung eine Übersicht mit den größeren Posten bereitzustellen, der zu entnehmen ist, welche Maßnahmen/Projekte bereits begonnen wurden bzw. sich in der Planung befinden.

Herr Crackau ergänzt, dass zu den noch nicht begonnenen Maßnahmen/Investitionen festgelegt werden müsste, in welcher Reihenfolge diese umgesetzt werden sollen.

**zu 6      Beteiligung der Gemeinde nach § 54 Abs. 2 Bundesberggesetz  
Vorlage: MV-Zi/1249/2023**

Die Gemeinderäte haben zu der Thematik keine Anfragen und nehmen zur Kenntnis:

**Mitteilung:**

**Mit Schreiben vom 10.08.2023 wurde die Verbandsgemeinde Elbe-Heide gebeten eine Stellungnahme zum Hauptbetriebsplan der K+S Minerals and Agriculture GmbH, Werk Zielitz zum 29.09.2023 abzugeben.**

**Die Beteiligung der Gemeinde ist im § 54 Absatz 2 Bundesberggesetz (BbergG) geregelt.**

**Die Antragsunterlagen sind unter dem Link in Anlage 1 einzusehen.**

**Vorschlag der Stellungnahme der Gemeinde Zielitz:**

**Die Gemeinde Zielitz hat keine Einwände zum Hauptbetriebsplan vom 01.01.2024 bis 31.12.2027 der K+S Minerals and Agriculture GmbH, Werk Zielitz.**

**zu 7      Übertragung der Aufgaben zum Aktionsprogramm Natürlicher  
Klimaschutz  
Vorlage: BV-Zi/1250/2023**

Herr Crackau weist auf das Schreiben des Städte- und Gemeindebundes Sachsen-Anhalt hin, welches zu einer neuen Förderrichtlinie des Bundesumweltministeriums im Rahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz in Kommunen im ländlichen Raum informiert. Weiter teilt Herr Crackau mit, dass die VerbGem eine Arbeitsgruppe bilden möchte, die Vorschläge zu einer möglichen Förderung erarbeitet und den Fördermittelantrag vorbereitet. Den Vorsitz hat Herr Dr. Lüderitz. Jeder Gemeinderat kann ein bis zwei Mitglieder in die Arbeitsgruppe entsenden. Für die Gemeinde Zielitz kann sich Herr Crackau folgende Förder-Projekte vorstellen:

*Parkanlage, Schricker Dorfteich.*

Um das Antragsvolumen insgesamt von mindestens 625.000 € zu erreichen, haben die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden der VerbGem die Übertragung auf die VerbGem befürwortet.

Herr Samsel führt aus, dass die ZUG (Gesellschaft, die die Umsetzung der Förderrichtlinie des Bundesumweltministeriums vornimmt) die Frist zur Einreichung der Projektskizzen bis zum 31.10.2023 verlängert hat.

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages entscheidet über die Projektauswahl. Es bestehen gute Chancen, dass bei Beachtung aller Formalien tatsächlich Mittel fließen. Herr Samsel empfiehlt auch die Aufnahme der Aufforstung

in Höhe NP-Markt in Zielitz im Zusammenhang mit der Ersatzpflanzung / Ausgleichszahlung der Deutschen Bahn.

**Herr Samsel und Frau Bünz erklären sich bereit, in der besagten Arbeitsgruppe mitzuarbeiten.**

**Der Gemeinderat stimmt dem zu.**

Es ergeht folgender Beschluss:

### **Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt die Übertragung der Aufgaben zum Programm „Natürlicher Klimaschutz in kommunalen Gebieten im ländlichen Raum“ an die Verbandsgemeinde Elbe-Heide. Zu den Aufgaben gehören die Bildung einer Arbeitsgruppe zur Erarbeitung eines Konzeptes (Projektskizze) und die Beantragung der Fördermittel. Die Gemeinde entsendet ein bis zwei Mitglieder in die zu bildende Arbeitsgruppe.**

**Der Eigenanteil in Höhe von mindestens 20 Prozent wird entsprechend dem Anteil der Gemeinde an der Gesamtmaßnahme getragen.**

### **Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12  
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

## **zu 8      Anfragen und Anregungen**

Auf Anfrage von Herrn Bartlitz informiert Herr Crackau darüber, dass es nach Aussage des Erschließungsträgers, Herrn Galatzky, keinerlei Anfragen von Bauwilligen für das geplante Baugebiet gibt. Demnächst ist ein Gespräch mit dem Erschließungsträger geplant.

Herr Kasten war bei der Abnahme der Maßnahme *Breitbandversorgung* für den **öffentlichen Bereich** zugegen. Für den Ort Zielitz sind noch 96 Anschlusswillige nicht angeschlossen. Auch im Bereich der Bahn ist die Maßnahme noch nicht abgeschlossen, jedoch in Vorbereitung, Leerrohre liegen. Herr Kasten teilt mit, dass alle Mängel bei der Abnahme aufgelistet wurden. Einige Dinge sind noch zu klären – zum Beispiel ob bei der umbenannten Straße *Kaliblick* Bitum aufgefüllt werden soll. Ein Bürger stellt Steine zur Verfügung zum Austausch der andersartigen verlegten Pflastersteine.

### **Festlegung:**

Dem Gemeinderat Zielitz soll die Mängelliste hinsichtlich der Abnahme der Breitbandmaßnahme für den öffentlichen Bereich Ort Zielitz zugestellt werden. Die Endabnahme ist am 30.09.2023 geplant.

In der nächsten Gemeinderatssitzung soll zum aktuellen Stand des Breitbandausbaus informiert werden.

Herr Parzanka weist darauf hin, dass Bürger sich zu Mängeln hinsichtlich der Breitbandversorgung an den Bürgermeister bzw. die Verwaltung wenden sollten. Er meint, dass hierzu ein Artikel im Amtsblatt erscheinen sollte.

Frau Bünz wurde von Bürgern angesprochen. Kraftfahrer, die vom Schwimmbad in Richtung Ramstedter Straße fahren, haben Vorfahrt. Dies wird allerdings in ganz vielen Fällen immer noch nicht beachtet. **Ein zusätzliches Hinweisschild „Achtung Vorfahrt geändert“ würde diese Gefahrenquelle aufheben.**

Herr Crackau teilt mit, dass der Gemeinderat dem Ordnungsamt dies mitteilt und der Bauhof die Umsetzung vornimmt.

Weiter informiert Herr Crackau darüber, dass für den Fall, dass gewollt ist, das im Ebereschenweg ein verkehrsberuhigter Bereich eingerichtet wird, das Straßenverkehrsamt feststellen könnte, dass die Straßenbreite es nicht hergibt, da Parkmöglichkeiten vorhanden sein müssen und der Durchgangsverkehr trotzdem gewährleistet sein muss. Da also ein verkehrsberuhigter Bereich nicht anzuraten ist, soll die derzeitige Regelung dort so bleiben. Im Bereich Glück-Auf-Straße besteht das Problem mit den abgesenkten Bordsteinen. Nach Rücksprache mit dem Straßenverkehrsamt sollen dort rechts und links Raketenschilder aufgestellt werden und das vorhandene Verkehrszeichen „Vorfahrt gewähren“ stehen bleiben. Im Bereich Glück-Auf-Straße, wo die Container stehen, ist das Verkehrszeichen „Verkehrsberuhigter Bereich“ von der Hauptstraße nicht einsehbar. Hier muss das Schild nach hinten versetzt werden. Und das Schild in der Ramstedter Straße zum Kindergarten hin muss auf die andere Straßenseite gesetzt werden.

Weiter soll die Zone 30 bereits unten am „Schulberg“ beginnen. Dies muss geändert werden. Das Ordnungsamt hat davon Kenntnis.

## **zu 12 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil**

Herr Crackau gibt folgenden Beschluss aus dem nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung bekannt:

- Auftragsvergaben – Sanierung Sekundarschule  
Vorlage: BV-Zi/1248/2023.

## **zu 13 Schließung der Sitzung**

Herr Crackau bedankt sich für die Aufmerksamkeit und beendet die Sitzung um 19.35 Uhr. Er lädt alle Gemeinderäte ein, zu Fotoaufnahmen für die Homepage der Gemeinde eine halbe Stunde vor der Septembersitzung bereitzustehen.

Stefan Crackau  
Bürgermeister

Sandra Schmidt  
f. d. Richtigkeit